

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-14083-01-02 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab:

21.01.2025

Ausstellungsdatum: 21.01.2025

Diese Urkundenanlage ist Bestandteil der Akkreditierungsurkunde D-PL-14083-01-00.

Inhaber der Teil-Akkreditierungsurkunde:

Chemisches und mikrobiologisches Institut UEG GmbH Christian-Kremp-Straße 14, 35578 Wetzlar

mit dem Standort

Chemisches und mikrobiologisches Institut UEG GmbH Christian-Kremp-Straße 14, 35578 Wetzlar

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Prüfungen in den Bereichen:

Probenahme sowie physikalische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen von Sekundärbrennstoffen

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

Verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

Seite 1 von 2

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-14083-01-02



Flexibler Akkreditierungsbereich:

Dem Prüflaboratorium ist, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet (Flexibilisierung nach Kategorie A).

Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich. Die Liste ist öffentlich verfügbar auf der Webpräsenz des Prüflaboratoriums.

Untersuchung von Sekundärbrennstoffen

1 Probenahme

LAGA Technische Regeln 20,

Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Rest-

Teil III

stoffen/Abfällen - Technische Regeln, Probenahme

2003-11

(Modifikation: Anwendung für Sekundärbrennstoffe)

2 Physikalische und physikalisch-chemische Kenn- und Bezugsgrößen

DIN EN 15400

Feste Sekundärbrennstoffe - Bestimmung des Brennwertes

2011-05

DIN EN 15403

Feste Sekundärbrennstoffe - Bestimmung des Aschegehaltes

2011-05

3 Bestimmung anorganischer Parameter

DIN EN 15407

Feste Sekundärbrennstoffe - Verfahren zur Bestimmung des Gehaltes

2011-05

an Kohlenstoff (C), Wasserstoff (H) und Stickstoff (N)

DIN EN 15408

Feste Sekundärbrennstoffe - Verfahren zur Bestimmung des Gehal-

2011-05

tes an Schwefel (S), Chlor (CI), Fluor (F) und Brom (Br)

DIN 19539

Untersuchung von Feststoffen - Temperaturabhängige Differenzie-

2016-12

rung des Gesamtkohlenstoffs (TOC₄₀₀, ROC, TIC₉₀₀)

(Modifikation: Anwendung für Sekundärbrennstoffe)

verwendete Abkürzungen:

DIN

Deutsches Institut für Normung

EN

Europäische Norm

IEC ISO International Electrotechnical Commission International Organization for Standardization

LAGA

Länderarbeitsgemeinschaft Abfall

Gültig ab:

21.01.2025

Ausstellungsdatum: 21.01.2025

Seite 2 von 2